

Dr.ⁱⁿ Alma Zadić, LL.M.
Bundesministerin für Justiz

Herrn
Mag. Wolfgang Sobotka
Präsident des Nationalrats
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2023-0.754.557

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)16610/J-NR/2023

Wien, am 18. Dezember 2023

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Thomas Spalt, Kolleginnen und Kollegen haben am 18. Oktober 2023 unter der Nr. **16610/J-NR/2023** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Kosten des Festspielsommers 2023 der Bundesregierung“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 8:

- 1. Welche Kosten wurden bei Ihren Festspielbesuchen für Sie und Ihre Begleiter oder Gäste im Jahr 2023 jeweils budgetwirksam? (Bitte nach Festspielort Erl, Mörbisch, Bregenz, Salzburg etc., nach einzelnen Personen sowie nach Kostengründen wie Anreise, Nächtigung, Verpflegung, Tickets, Sicherheit und Personenschutz usw. aufschlüsseln.)
- 2. Mit welchen Verkehrsmitteln sind Sie und Ihre Begleiter oder Gäste jeweils an bzw. abgereist? (Bitte angeben ob PKW, Hubschrauber, Bahn etc. und nach Festspielort aufschlüsseln.)
- 3. Welche Kosten wurden durch Hin- und Rückreisen zu den Festspielorten für Sie und Ihre Begleiter oder Gäste jeweils budgetwirksam? (Bitte jeweils für die Hin- und Rückreise nach Reiseabschnitt bzw. Verkehrsmittel aufschlüsseln.)

- 4. In wessen Eigentum standen die gewählten Verkehrsmittel jeweils bzw. welcher staatlichen Organisationseinheit sind diese zuzurechnen? (Bitte nach Festspielort aufschlüsseln.)
- 5. Wie und von wem wurden die Verkehrsmittel jeweils nach welchen Gesichtspunkten gewählt bzw. jeweils zur Verfügung gestellt? (Bitte nach Hin und Rückreise zum Festspielort aufschlüsseln.)
- 6. Wer konkret begleitete Sie jeweils in welcher Funktion? (Bitte je Person nach Festspielort aufschlüsseln.)
- 7. Haben Sie oder einer Ihrer Begleiter oder Gäste für die Reise eine CO₂-Kompensation bezahlt? (Bitte nach Festspielort aufschlüsseln)
 - a. Wenn ja, in welcher Höhe?
 - b. Wenn ja, welche Kosten wurden dabei budgetwirksam?
- 8. Wurden im Zuge der Konzeption und Erstellung von Reden oder Ansprachen, die Sie im Zuge der Veranstaltungen gehalten haben, Kosten, beispielsweise für PR- und Kommunikationsberater, Lektorat oder sonstiges, budgetwirksam?
 - a. Wenn ja, in welcher Höhe?
 - b. Wenn ja, aufgrund von welchem Vertrag? (Bitte vertragsschließende Parteien, Datum des Vertragsabschlusses bzw. Laufzeit angeben.)
 - c. Wenn ja, von wem wurde die Beratungsleistung erbracht?

Eine Teilnahme an den Bregenzer Festspielen erfolgte auf Ehreineinladung der Landeshauptleute, weshalb für das Bundesministerium für Justiz keine Kosten für Tickets angefallen sind. Eine Begleitung durch einen internationalen Gast fand nicht statt, weshalb auch hier keine Kosten angefallen sind.

Aufgrund der gut ausgebauten öffentlichen Infrastruktur erfolgte die Anreise nach und von Vorarlberg mit der Bahn, wo neben den Bregenzer Festspielen auch mehrere Justiztermine stattfanden. Die Kosten für die dreitägige Reise betrugen (Begleitung: Ein:e Pressesprecher:in und eine:n Referent:in) insgesamt 1.946,11 Euro (davon 1.695,- Euro für je zwei Nächtigungen und 251,11 Euro für Zugtickets bzw. Sitzplatzreservierungen).

Grundsätzlich hängt die Entscheidung, ob ein öffentliches Verkehrsmittel gewählt wird oder der Dienstkraftwagen, von der Erreichbarkeit sowie auch von der Reisedauer ab. Vorzugsweise erfolgen Reisen mit der Bahn.

Für die Anreise zu den Salzburger Festspielen wurde auf Grund der darauffolgenden Justiztermine in Oberösterreich der Dienstkraftwagen gewählt. Die Kosten für die dreitägige

Reise betrugen (Begleitung: Ein:e Pressesprecher:in und eine:n Referent:in) insgesamt 976,95 Euro.

Darüberhinausgehende budgetwirksame Kosten gab es nicht.

Zu den Fragen 9 und 10:

- *9. Können Sie ausschließen, dass es im Zuge Ihrer Festspielbesuche zu einer budgetwirksamen Vermischung von Repräsentationsaufgaben und parteipolitischen Veranstaltungen wie der „Weinkellerrunde“ des Bundeskanzlers kam?*
- *10. Wie sind die Fragen 1 bis 9 für sonstige Kulturveranstaltungen, Events und gesellschaftliche Ereignisse zu beantworten, die Sie in Ihrer Funktion besucht haben?*

Es kam weder beim Besuch der Bregenzer Festspielen noch bei anderen derartigen Events zu einer budgetwirksamen Vermischung von Repräsentationsaufgaben und parteipolitischen Veranstaltungen wie der „Weinkellerrunde“ des Bundeskanzlers. Darüber hinaus wird auf die detaillierten und umfassenden, quartalsweisen Beantwortungen der Anfrageserie „Spesen und Repräsentationsausgaben der Bundesregierung“ verwiesen.

Dr.ⁱⁿ Alma Zadić, LL.M.

